

Bezirksapostelgottesdienst mit Ruhesetzung und Beauftragung in Rüttenscheid

Evangelist Andreas Lahr ist neuer Vorsteher der Gemeinde Rüttenscheid. Im Gottesdienst am Mittwoch, den 28. Juni 2017 setzte Bezirksapostel Rainer Storck den langjährigen Gemeindevorsteher, Hirte Helmut Knop, in den Ruhestand.

Bezirksapostel Storck eröffnete den Gottesdienst mit der Frage an die Gemeinde, wie es mit der Freude der Gläubigen aussehe. Oftmals beobachte man Mitmenschen, die missmutig dreinschauen. Was man mit Freude tut, so der Bezirksapostel, gehe doppelt so gut. Damit ermunterte er die Gemeinde zu innerer Freude. Er regte an, zu Beginn eines jeden Tages Gott im Gebet für die geschenkte Zeit zu danken und seine Anliegen mutig auf den Herrn zu werfen.

Hoffnung auf Auferstehung und Erlösung

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Psalm 88,11 und 12 zugrunde: „Wirst du an den Toten Wunder tun, oder werden die Verstorbenen aufstehen und dir danken? Wird man im Grabe erzählen deine Güte und deine Treue bei den Toten?“

Auf das Bibelwort bezugnehmend unterstrich der Bezirksapostel die Bedeutung des Gottesdienstes als Vorbereitung auf den Gottesdienst für Entschlafene, der am Sonntag, den 2. Juli 2017 stattfinden wird. Er stellte heraus, dass Geist, Seele und Leib eine Einheit bilden. Erst nach dem leiblichen Tod werden diese voneinander getrennt. Seele und Geist blieben nach biblischem Befund in der jenseitigen Welt persönlich identifizierbar, während der Leib vergehe.

Predigtbeiträge erfolgten durch Hirte Helmut Knop und Apostel Wilhelm Hoyer. Hirte Knop unterstrich, dass Christen im Sinne einer positiven Entwicklung Veränderungen offen gegenüberstehen sollten. Der Apostel stellte heraus, dass Freude nicht stattfinden könne, wenn keine Hoffnung vorhanden sei. Durch Jesus Christus, so der Apostel, bestehe eine begründete Hoffnung auf die Auferstehung der Toten und die Erlösung gläubiger Seelen, welches innere Freude erzeuge.

„Ja“ zum Auftrag

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls setzte der Bezirksapostel den langjährigen Vorsteher der Gemeinde Rüttenscheid, Hirte Helmut Knop, nach 34 Amtsjahren in den Ruhestand. In

seiner Ansprache attestierte er ihm Offenheit, Ehrlichkeit und Brüderlichkeit. Als neuen Gemeindevorsteher beauftragte der Bezirksapostel Evangelist Andreas Lahr. Er wünschte ihm den Segen Gottes und gab ihm mit, dass sein „Ja“ zum Auftrag nicht nur hörbar, sondern auch sichtbar werden möge.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch den Gemeindechor, den Gemeindefrauenchor und einen Horn-Solisten.

28. Juni 2017

Text: Alisa Jakob

Fotos: Klaus Hollbrögge















